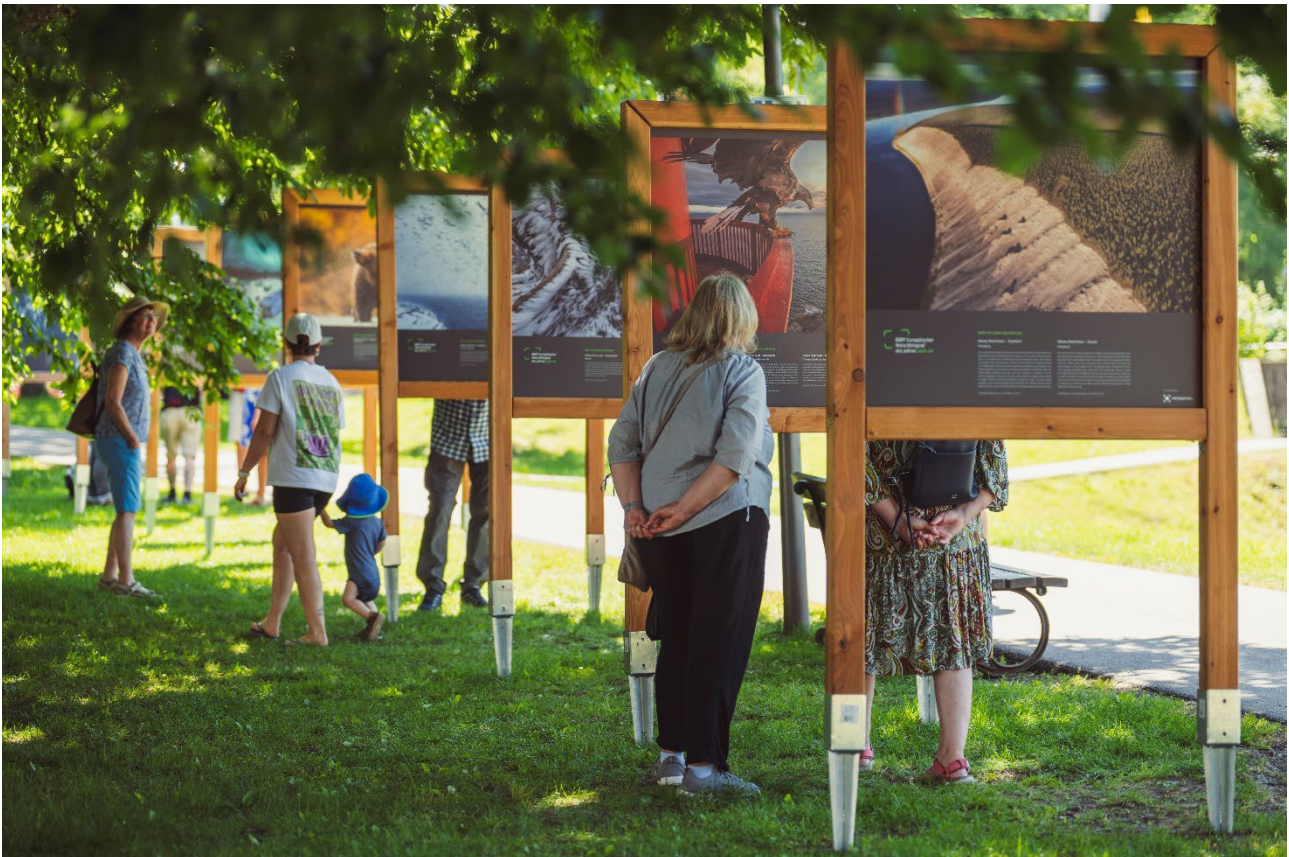




FOTOGIPFEL

Oberstdorf, den 22.06.2026

Pressemitteilung



Ausstellung im Kurpark © Tourismus Oberstdorf/René Zieger

Inspirierende Tage beim 14. Fotogipfel Oberstdorf: Festival begeistert mit hochkarätigen Ausstellungen, Workshops und Begegnungen rund um das Thema „Abenteuer“

Am Sonntag, 21. Juni 2026, ging die 14. Ausgabe des Oberstdorfer Fotogipfels erfolgreich zu Ende. Unter dem diesjährigen Thema „Abenteuer“ verwandelte sich Oberstdorf fünf Tage lang erneut in ein Erlebnisfestival. Mehrere tausend Besucherinnen und Besucher erlebten ein vielseitiges Festivalprogramm mit Ausstellungen, Workshops, Vorträgen, Konzerten und zahlreichen Begegnungen mit nationalen und internationalen Persönlichkeiten der Foto- und Kulturszene.

OBERSTDORF



FOTOGIPFEL

Fotografie inmitten der Oberstdorfer Bergwelt

Mit über 300 Exponaten in 14 Ausstellungen an acht verschiedenen Orten bot der Fotogipfel eindrucksvolle Einblicke in die Vielfalt der zeitgenössischen Fotografie. Einige Ausstellungen sind auch nach dem Festival weiterhin zu sehen. Großen Zuspruch fanden erneut die Workshops des Fotogipfels. Knapp 700 Teilnehmende nutzten die Gelegenheit, ihr fotografisches Wissen zu vertiefen und neue Perspektiven zu entdecken. Die insgesamt 70 Workshops waren mit einer Auslastung von rund 95 Prozent nahezu vollständig ausgebucht. Die einzigartige Berglandschaft Oberstdorfs diente dabei einmal mehr als inspirierende Kulisse.



Fotografie pur. über 300 Exponate, 14 Ausstellungen und 75 Workshops zum Mitmachen.

© Tourismus Oberstdorf/René Zieger

Gelungener Auftakt und besondere Festivalatmosphäre

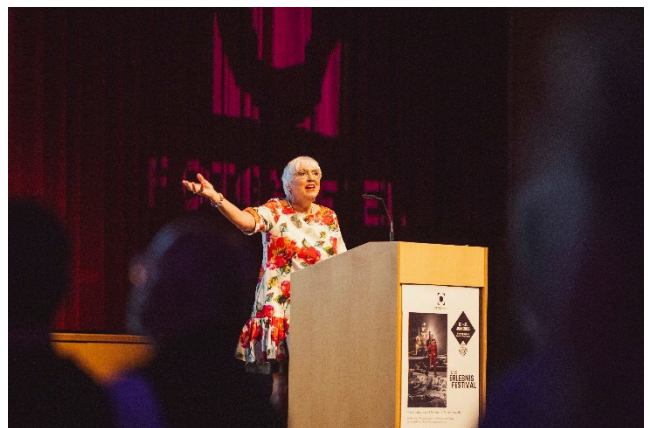
Bereits beim Pressetalk und dem anschließenden Get-together am Mittwoch war die besondere Atmosphäre des Festivals spürbar. Gäste aus Fotografie, Kultur, Wirtschaft und Tourismus kamen miteinander ins Gespräch und nutzten die Gelegenheit zum Austausch und Netzwerken. Die offizielle Eröffnungsfeier mit buntem Rahmenprogramm setzte diesen gelungenen Auftakt fort. Die politische Schirmfrau Claudia Roth und die künstlerische Schirmfrau Esther Horvath eröffneten gemeinsam mit den Veranstaltenden

OBERSTDORF



FOTOGIPFEL

das Festival. Auch Oberstdorfs Erste Bürgermeisterin Chantelle Schubert zeigte sich begeistert von ihrem ersten Fotogipfel im Amt und hob die Bedeutung des Fotogipfels für Oberstdorf und die gesamte Region hervor. Abenteuer müssten hier nicht inszeniert werden, sondern könnten auf ganz unterschiedliche Weise erlebt werden. Für den künstlerischen Leiter Christian Popkes macht gerade diese Verbindung den Charakter des Festivals aus. Besonders freue ihn, dass der Fotogipfel Jahr für Jahr Menschen mit unterschiedlichen Perspektiven zusammenbringe und Raum für Inspiration, Austausch und Begegnungen schaffe.



Die Schirmfrauen Claudia Roth und Esther Hovarth sowie Erste Bürgermeisterin Chantelle Schubert und Christian Popkes am Eröffnungstag. © Tourismus Oberstdorf/René Zieger

OBERSTDORF



FOTOGIPFEL

Neue Perspektiven durch interdisziplinäre Zusammenarbeit

Der Fotogipfel setzte in diesem Jahr erstmals auch auf den Dialog zwischen verschiedenen Kunstformen. Ein besonderer Höhepunkt war die gemeinsame Ausstellung der Schriftstellerin Ronja von Rönne sowie der Fotografen Joachim Baldauf und Esther Haase. Das Projekt zeigte eindrucksvoll, wie Literatur und Fotografie miteinander verschmelzen und neue kreative Perspektiven eröffnen können. Großes Interesse fand auch der Paneltalk mit den drei Kunstschaffenden, der beispielhaft für die interdisziplinäre Zusammenarbeit stand.



V.l. Christian Popkes, Ronja von Rönne, Esther Haase und Joachim Baldauf beim Panel Talk.

© Tourismus Oberstdorf/René Zieger

Gipfelausstellung auf dem Nebelhorn

Ein weiterer Höhepunkt des Festivals war die Gipfelausstellung „Abenteuer – Im Herzen des Eises“ auf dem Nebelhorn. Auf 2.224 Metern Höhe präsentierte die künstlerische Schirmfrau Esther Horvath ihre eindrucksvollen Arbeiten an einem der außergewöhnlichsten Ausstellungsorte Europas. Vor der beeindruckenden Kulisse der Allgäuer Alpen verbinden sich Kunst und Natur zu einem einzigartigen Erlebnis. Die großformatigen Fotografien eröffneten neue Perspektiven auf das Thema Abenteuer und luden Besucherinnen und Besucher dazu ein, die Welt mit anderen Augen zu betrachten.

OBERSTDORF



FOTOGIPFEL



Esther Horvath erzählte bei der Gipfelausstellung spannende Geschichten zu ihren, in den Polarregionen aufgenommenen, Bildern. © Tourismus Oberstdorf/René Zieger

Vielfältiges Programm begeistert Besucherinnen und Besucher

Das Rahmenprogramm überzeugte mit einer großen thematischen Bandbreite. Vorträge, Bildbesprechungen, Seminare und Diskussionsformate boten spannende Einblicke in aktuelle Themen der Fotografie. Gut besucht waren unter anderem die Community-Präsentation von Ulla Lohmann, die Vorträge von Aaron Moser und Klaus Wohlmann sowie der Vortrag von Micha Pawlitzki im CEWE-Truck. Auch die zahlreichen interaktiven Angebote und Fotowalks wurden von den Besucherinnen und Besuchern begeistert angenommen. Im und vor dem Oberstdorf Haus konnte man Produkte testen und sich bei den Herstellern direkt informieren. Für zusätzliche Festivalmomente sorgten Konzerte und DJ-Sets. Musikalische Beiträge regionaler Künstlerinnen und Künstler, darunter die Musikkapelle Oberstdorf oder die LAMAS, rundeten das Programm ab. Auch der verkaufsoffene Sonntag trug zum lebendigen Abschlusswochenende bei und lockte zahlreiche Gäste in den Ort.



OBERSTDORF



FOTOGIPFEL



Während des Fotogipfels war neben Ausstellungen und Workshops ein buntes Rahmenprogramm geboten. © Tourismus Oberstdorf/René Zieger

OBERSTDORF



FOTOGIPFEL

Auszeichnungen für fotografische Leistungen

Traditionell bildeten auch die Preisverleihungen einen wichtigen Bestandteil des Festivals. Im Rahmen des DVF-Wettbewerbs „Abenteuer“ wurden die 40 besten Fotografien aus zahlreichen Einsendungen ausgezeichnet und in einer eigenen Ausstellung präsentiert. Ebenso gab es die Preisverleihung der interaktiven Naturfoto-Safari der Gesellschaft für Naturfotografie (GDT). Die Gewinnerinnen und Gewinner wurden für ihre kreativen Beiträge und ihr fotografisches Können ausgezeichnet und durften sich über hochwertige Preise aus der Fotobranche freuen. „Besonders schön finde ich, dass hier nicht nur etablierte Fotografinnen und Fotografen ausstellen und gewürdigt werden, sondern auch der fotografische Nachwuchs und ambitionierte Hobbyfotografinnen und -fotografen eine Bühne erhalten“, sagte ein Teilnehmer nach der Preisverleihung. „Solche Auszeichnungen motivieren ungemein und zeigen, dass sich Leidenschaft, Kreativität und Engagement lohnen. Der Fotogipfel bringt Fotobegeisterte auf eine tolle Art und Weise zusammen, das habe ich so noch nicht erlebt.“



Ausstellung „RAW ADVENTURE – Zwischen Instinkt und Expedition“ der GDT. © Tourismus Oberstdorf/René Zieger



FOTOGIPFEL

Besondere Begegnungen und spontane Momente

Zu den besonderen Geschichten des Festivals gehörte ein spontaner Besuch von Claudia Roth und Esther Haase im Eissportzentrum Oberstdorf. Dort kamen sie mit dem deutschen Eiskunstläufer Benjamin Steffan ins Gespräch. Für Esther Haase wurde das Thema „Abenteuer“ dabei unmittelbar erlebbar: Nachdem sie bereits als Jugendliche aktiv auf dem Eis gestanden hatte, wagte sie spontan einige Runden auf der Eisfläche. „Abenteuer ist für mich das Unbekannte, etwas Neues wagen. Aber auch spontan aufs Eis zu gehen, war jetzt ein kleines Abenteuer für mich“, freute sich Haase und erinnerte sich gerne an ihre Zeit in Oberstdorf zurück.

Gemeinschaft, die über das Festival hinauswirkt



Christian Popkes, Bea Fröhlich und Chantalle Schubert in der Villa Jaus. © Tourismus Oberstdorf/René Zieger

Mit der Finissage in der Villa Jauss ging der Fotogipfel Oberstdorf 2026 offiziell zu Ende. Im kleinen Kreis verabschiedeten der künstlerische Leiter Christian Popkes, Bea Fröhlich von Tourismus Oberstdorf und Erste Bürgermeisterin Chantalle Schubert die Gäste und blickten auf fünf inspirierende Festivaltage zurück. Schubert zeigte sich beeindruckt: „Es ist Weltklasse, was wir hier in Oberstdorf haben. Mein herzlicher Dank gilt allen Beteiligten, die dieses besondere Festival möglich machen.“ Auch Florian Speigl, stellvertretender Werksleiter der Kurbetriebe, war begeistert: „Man spricht immer von der Fotogipfel-

OBERSTDORF



FOTOGIPFEL

Familie – und genau das spürt man. Das Miteinander, die Verbundenheit, das Zusammenkommen.“

Ein sichtbares Zeichen für diesen Gemeinschaftsgedanken des Fotogipfels setzten Speigl gemeinsam mit Christian Popkes. Im Rahmen der Druckwerkstatt konnten Besucherinnen und Besucher während des Festivals Fotografien gegen eine freiwillige Spende ihre Bilder drucken lassen. Der Erlös wurde nun an Resi Kraft des Oberstdorfer Vereins „Schaut hin!“ übergeben, einem Verein für Kinder- und Opferhilfe. Zusätzliche spontane Spenden von Gästen erhöhten die Summe nochmals. Die Aktion zeigte eindrucksvoll, wofür der Fotogipfel auch steht: Menschen zusammenbringen, gemeinsame Werte leben und über die Fotografie hinaus gesellschaftliche Verantwortung übernehmen, so Speigl.



Resi Kraft und Florian Speigl. © Tourismus Oberstdorf/René Zieger

Auch bei den Gästen hinterließ der Fotogipfel bleibenden Eindruck. Sandra Bauer und Georg Kestler waren eigens für das Festival nach Oberstdorf gereist. „Die Eröffnungsfeier war genial, die Bilder und das Rahmenprogramm beeindruckend. Besonders die Ausstellung auf dem Nebelhorn war großartig“, resümiert Georg Kestler. Die beiden freuen sich bereits auf die nächste Ausgabe des Festivals.

OBERSTDORF



FOTOGIPFEL

Ausblick auf den Fotogipfel 2027

Christian Popkes gab Ausblicke ins nächste Jahr. Neben weiteren interdisziplinären Formaten, ist ein Fotomarkt geplant. Auch der Termin wurde bekannt gegeben: Der nächste Fotogipfel Oberstdorf findet vom **16. bis 20. Juni 2027** statt. Das Thema „**Sehnsucht**“ sei zutiefst menschlich und zielt auf das Gefühl ab, denn genau das sei Fotografie, freute sich Christian Popkes. Besucherinnen und Besucher dürfen sich erneut auf hochkarätige Ausstellungen, inspirierende Begegnungen und außergewöhnliche fotografische Perspektiven freuen.

Weitere Informationen finden Sie hier: www.fotogipfel-oberstdorf.de

Bilder aus der Pressemitteilung und weitere zum Download finden Sie [hier](#).

Über den Fotogipfel

Als eines der bedeutendsten Erlebnisfestivals im deutschsprachigen Raum lädt der Fotogipfel Oberstdorf FotografInnen, Bildbegeisterte und Naturverliebte ein, den Blick über bekannte Grenzen hinaus zu richten, neue Perspektiven einzunehmen und die vielen Facetten eines Abenteuers sichtbar zu machen – von kleinen, alltäglichen Momenten bis hin zu großen Expeditionen. In Workshops, Kursen und Vorträgen erhalten Teilnehmende die Gelegenheit, sich fachlich weiterzuentwickeln und Impulse aus der Praxis mitzunehmen. Mit dem diesjährigen Thema „Abenteuer“ setzt die Veranstaltung ein klares Zeichen: Fotografie ist mehr als Technik. Sie lädt dazu ein, die Welt und das Leben immer wieder neu zu entdecken und als Abenteuer zu erleben.

Presse Kontakt:

Tourismus Oberstdorf

Stefanie Näbrig

Presse & Kommunikation

presse@oberstdorf.de

T+49 (0)8322 700-1208

www.fotogipfel-oberstdorf.de

